

Download

Stefan Schäfer

Basics Deutsch Grammatik

Übungsblätter und Evaluationsbogen

VORSCHAU

Downloadauszug
aus dem Originaltitel:



Basics Deutsch Grammatik

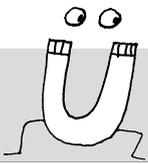
Übungsblätter und Evaluationsbogen

VORSCHAU

Dieser Download ist ein Auszug aus dem Originaltitel
Basics Deutsch Grammatik - Einfach und einprägsam Grundwissen wiederholen

Über diesen Link gelangen Sie zur entsprechenden Produktseite im Web.

<http://www.auer-verlag.de/go/dl6689>



Kurt Marti: Happy End

- 1 Sie umarmen sich, und alles ist wieder gut. Das Wort ENDE flimmert über ihrem Kuss. Das Kino ist aus. Zornig schiebt er zum Ausgang, sein Weib bleibt im Gedränge hilflos stecken, weit hinter ihm. Er tritt auf die Straße und bleibt nicht stehen, er geht, ohne zu warten, er geht voll Zorn, und die Nacht ist dunkel. Atemlos, mit kleinen, verzweifelten Schritten holt sie ihn
- 5 schließlich ein und keucht zum Erbarmen. Eine Schande, sagt er im Gehen, eine Affenschande, wie du geheult hast. Sie keucht. Mich nimmt nur Wunder¹ warum, sagt er. Sie keucht. Ich hasse diese Heulerei, sagt er, ich hasse das. Sie keucht noch immer. Schweigend geht er und voll Wut, so eine Gans, denkt er, so eine blöde, blöde Gans, und wie sie keucht in ihrem Fett. Ich kann doch nichts dafür, sagt sie endlich, ich kann doch wirklich nichts dafür, es war
- 10 so schön, und wenn es schön ist, muss ich einfach heulen. Schön, sagt er, dieser Mist, dieses Liebesgewinsel, das nennst du also schön, dir ist ja wirklich nicht zu helfen. Sie schweigt und geht und keucht und denkt, was für ein Klotz von Mann, was für ein Klotz.

¹ schweizerdeutsch für: ich wundere mich nur darüber

AUFGABE 1

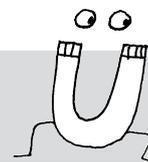
Bestimme die Wortart aller Wörter in den beiden ersten Sätzen des Texts „Happy End“ von Kurt Marti. Gib bei den Pronomen die genaue Bezeichnung an (also z. B. Personalpronomen oder Reflexivpronomen).

Wort Satz 1	Wortart	Wort Satz 2	Wortart
Sie		Das	
umarmen		Wort	
sich		ENDE	
und		flimmert	
alles		über	
ist		ihrem	
wieder		Kuss	
gut			

AUFGABE 2

Unterstreiche in den folgenden Sätzen aus dem Text „Happy End“ von Kurt Marti die Adjektive. Kreuze anschließend an, ob die Adjektive attributiv oder adverbial gebraucht werden.

- a) Zornig schiebt er zum Ausgang [...] (Z. 2) – attributiv , adverbial
- b) [...] mit kleinen, verzweifelten Schritten holt sie ihn schließlich ein [...] (Z. 4 f.)
– attributiv , adverbial
- c) Schweigend geht er und voll Wut [...] (Z. 7 f.) – attributiv , adverbial



AUFGABE 3

Bestimme die Art der folgenden Adverbien aus dem Text „Happy End“ von Kurt Marti.

- a) *immer* (Z. 7): _____
- b) *wirklich* (Z. 9 + 11): _____

AUFGABE 4

Ermittle in dem folgenden Satz aus dem Text „Happy End“ von Kurt Marti die Satzglieder. Notiere zwischen den Satzgliedern einen Strich („|“).

- a) [*Alles*] *ist wieder gut.* (Z. 1) b) *Er tritt auf die Straße [...]* (Z. 3)

AUFGABE 5

Markiere in den beiden Sätzen aus dem Text „Happy End“ das Subjekt. Wenn kein Subjekt vorhanden ist, kreuze „ohne Subjekt“ an.

- a) (...) *ich kann doch wirklich nichts dafür (...)* (Z. 9) – ohne Subjekt
- b) (...) *dir ist ja wirklich nicht zu helfen.* (Z. 11) – ohne Subjekt

AUFGABE 6

Bestimme in den beiden Sätzen alle Satzglieder. Gib bei den adverbialen Bestimmungen die Art der Umstandsergänzung an (z. B. lokales oder modales Adverbial).

a)

Satzglied	<i>sein Weib</i>	<i>bleibt (stecken)</i>	<i>im Gedränge</i>	<i>hilflos</i>
Bestimmung				

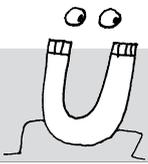
b)

Satzglied	<i>Atemlos, mit kleinen, verzweifelten Schritten</i>	<i>holt (ein)/ (und) keucht</i>	<i>sie</i>	<i>ihn</i>	<i>schließlich</i>	<i>zum Erbarmen</i>
Bestimmung						

AUFGABE 7

Gib die folgenden Sätze aus dem Text „Happy End“ von Kurt Marti in indirekter Rede wieder.

- a) *Ich hasse diese Heulerei, sagt er.* (Z. 6f.): _____
- b) *Ich kann doch nichts dafür, sagt sie endlich.* (Z. 9): _____
- c) *Schön, sagt er, dieser Mist, dieses Liebesgewinsel, das nennst du also schön, dir ist ja wirklich nicht zu helfen.* (Z. 10f.): _____



Heimito von Doderer: Ehrfurcht vor dem Alter

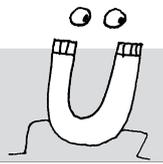
- 1 Durch eine alte Dame mit kleinem Hund, welche infolge ihrer Umständlichkeit die Abfertigung am Postschalter verzögerte, zur äußersten Wut gebracht, schlug er – da ihm denn die Ehrfurcht vor dem Alter hier jede direkte Ausschreitung verwehrte – mit einer schweren, zum Teil eisenbeschlagenen Keule, welche der Angeklagte für solche Zwecke stets bei sich zu führen pflegte,
- 5 pflegte, die Front des gegenüberliegenden Hauses ein, wodurch drei Wohnungen beschädigt und sechs Personen zwar nicht erheblich, immerhin aber derart verletzt wurden, dass sie ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mussten.

AUFGABE 1

Die Kürzestgeschichte „Ehrfurcht vor dem Alter“ von Heimito von Doderer besteht nur aus einem einzigen komplexen Satz. In der folgenden Übersicht findest du die einzelnen (Teil-)Sätze noch einmal dargestellt. Analysiere das Satzgefüge, indem du wie in den Beispielen hinter jeden (Teil-)Satz seine Beziehung zum ganzen Gefüge angibst. Gehe dabei folgendermaßen vor:

- Markiere zunächst alle Prädikate in der Geschichte.
- Suche dann nach Einleitungswörtern, die einen Nebensatz anzeigen.
- Erschließe dir den Gesamtzusammenhang und vervollständige schließlich die Spalte „Bestimmung“.

Sätze	Bestimmung
Durch eine alte Dame mit kleinem Hund,	Anfang Hauptsatz
welche infolge ihrer Umständlichkeit die Abfertigung am Postschalter verzögerte,	
zur äußersten Wut gebracht, schlug er	
– da ihm denn die Ehrfurcht vor dem Alter hier jede direkte Ausschreitung verwehrte –	Nebensatz 2
mit einer schweren, zum Teil eisenbeschlagenen Keule,	
welche der Angeklagte für solche Zwecke stets bei sich zu führen pflegte,	
die Front des gegenüberliegenden Hauses ein,	Ende Hauptsatz
wodurch drei Wohnungen beschädigt und sechs Personen zwar nicht erheblich, immerhin aber derart verletzt wurden,	
dass sie ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mussten.	



AUFGABE 2

In den folgenden Satzgefügen findet sich jeweils ein Adverbialsatz. Markiere ihn und bestimme die Art des Adverbialsatzes (kausal, konditional usw.).

- a) *Das Haus, in dem wir früher gelebt haben, haben meine Eltern vor ein paar Jahren verkauft.*
– Bestimmung: _____
- b) *Seit sie ihre Hausaufgaben mithilfe eines Wörterbuchs korrigiert, ist ihre Rechtschreibung viel besser geworden.* – Bestimmung: _____
- c) *Ich komme ganz bestimmt zu deiner Party, wenn du mich einlädst.*
– Bestimmung: _____
- d) *Die Mannschaft wird das Turnier ganz bestimmt gewinnen, auch wenn es derzeit vielleicht nicht danach aussieht.* – Bestimmung: _____
- e) *Die Sportlerin strengte sich an, als ob es in dem Wettkampf um ihr Leben ginge.*
– Bestimmung: _____
- f) *Er interessierte sich, zumal er bereits das Buch gelesen und es ihm nicht gefallen hatte, nicht für dessen Verfilmung.* – Bestimmung: _____
- g) *Während er badete, wäre er fast eingeschlafen.*
– Bestimmung: _____

AUFGABE 3

Im Text „Ehrfurcht vor dem Alter“ kommt neben dem Satz „wodurch drei Wohnungen beschädigt und sechs Personen zwar nicht erheblich, immerhin aber derart verletzt wurden“ ein weiterer Adverbialsatz vor. Finde diesen Satz, schreibe ihn heraus und bestimme ihn.

Adverbialsatz: _____
– Bestimmung: _____

AUFGABE 4

Im Text „Ehrfurcht vor dem Alter“ kommen zwei Attributsätze vor. Finde die Sätze und schreibe sie heraus.

- a) Attributsatz 1: _____

- b) Attributsatz 2: _____

AUFGABE 5

Im Text „Ehrfurcht vor dem Alter“ kommt ein weiterer Gliedsatz vor (also ein Gliedsatz, der, vgl. **AUFGABE 3**, kein Adverbialsatz ist). Finde diesen Satz, schreibe ihn heraus und kreuze an, ob es sich um einen Subjekt- oder einen Objektsatz handelt.

Gliedsatz: _____



Franz Carl Weiskopf: Der letzte Wunsch

- 1 Bei der Hinrichtung von vier Altonaer Arbeitern, die – bald nach Hitlers Machtantritt – zum Tode verurteilt worden waren, weil sie sich gegen schießende SA-Männer mit Schüssen gewehrt hatten, kam es zu einem Zwischenfall, von dem noch lange in allen Hafenkneipen, Fabrikkantinen und Mietskasernen Hamburgs gesprochen wurde.
- 5 Als man unmittelbar vor der Hinrichtung, zu der fünfundsiebzig Gefangene aus ihren Zellen geholt wurden, um das Sterben ihrer Genossen mit anzusehen, den jüngsten der Verurteilten, einen Neunzehnjährigen fragte, ob er noch einen Wunsch habe, sagte er: Ja, den habe er, er wolle sich noch einmal richtig recken, man möge ihm doch die Handfesseln lockern. Der Wachtmeister nahm ihm die Eisen ab. Der junge Arbeiter reckte sich. Mit zum Himmel
- 10 erhobenen Fäusten stand er einen Augenblick still da; dann schlug er blitzschnell, bevor noch die Umstehenden begriffen, was vorging, dem SA-Führer, der die Wachmannschaft kommandierte, die Vorderzähne ein.

AUFGABE 1

Bestimme das Tempus der folgenden Verbformen aus dem Text „Der letzte Wunsch“ von Franz Carl Weiskopf.

- a) *sie hatten sich gewehrt* (Z. 2f.): _____
- b) *es kam* (Z. 3): _____
- c) *(sie) begriffen* (Z. 11): _____

AUFGABE 2

Bilde für folgende Verben aus dem Text die übrigen Verbformen.

Plusquam-perfekt	Präteritum	Perfekt	Präsens	Futur I	Futur II
	<i>stand</i>				
	<i>kommandierte</i>				

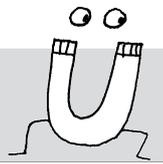
AUFGABE 3

Formuliere die folgenden Passivsätze aus dem Text „Der letzte Wunsch“ von Franz Carl Weiskopf ins Aktiv um. Ergänze dort, wo es nötig ist, ein passendes Subjekt.

- a) *Altonaer Arbeitern, die [...] zum Tode verurteilt worden waren* (Z. 1 f.): _____

- b) *Zwischenfall, von dem noch lange in allen Hafenkneipen, Fabrikkantinen und Mietskasernen Hamburgs gesprochen wurde* (Z. 3 f.): _____

- c) *Hinrichtung, zu der fünfundsiebzig Gefangene aus ihren Zellen geholt wurden* (Z. 5 f.): _____



AUFGABE 4

Formuliere die folgenden Aktivsätze aus dem Text „Der letzte Wunsch“ von Franz Carl Weiskopf ins Passiv um.

- a) *Man fragte den jüngsten der Verurteilten nach seinem letzten Wunsch.* (Z. 5 ff.) _____

- b) *Der Wachtmeister nahm ihm die Eisen ab.* (Z. 9) _____

- c) *[...] dann schlug er blitzschnell, [...], dem SA-Führer, der die Wachmannschaft kommandierte, die Vorderzähne ein.* (Z. 10 ff.) _____

AUFGABE 5

Bilde für folgende Verben aus dem Text die übrigen Verbformen.

Plusquam-perfekt	Präteritum	Perfekt	Präsens	Futur I	Futur II
<i>waren verurteilt worden</i>					
	<i>wurde gesprochen</i>				

AUFGABE 6

Forme die drei indirekten Reden aus dem Text „Der letzte Wunsch“ von Franz Carl Weiskopf in die direkte Rede um.

- a) *[Man] fragte [den Verurteilten], ob er noch einen Wunsch habe.* (Z. 5 ff.) _____

- b) *[Er] sagte: Ja, den habe er, er wolle sich noch einmal richtig rechnen.* (Z. 7 f.) _____

- c) *[Er sagte,] man möge ihm doch die Handfesseln lockern.* (Z. 8 f.) _____

AUFGABE 7

Bestimme den Modus der drei Verbformen aus den direkten Reden aus **AUFGABE 6** (d. h. der Sätze, die du in dieser Aufgabe gebildet hast).

- a) Modus der Verbform aus **AUFGABE 6** a) _____
- b) Modus der Verbform aus **AUFGABE 6** b) _____
- c) Modus der Verbform aus **AUFGABE 6** c) _____



AUFGABE 1

Kreuze an, welches Wort aufgrund der Wortart nicht in die Reihe gehört.

- a) *gehen* *Haus* *weinen* *trinken*
- b) *Stuhl* *Hass* *schön* *Ankunft*
- c) *ihm* *schlimm* *dumm* *lahm*
- d) *sauber* *ordentlich* *fleißig* *besonders*
- e) *er* *im* *für* *mit*
- f) *denn* *dass* *dann* *damit*

AUFGABE 2

Schreibe unter jedes Wort der Tabelle das Wort aus der Wortliste, das zu derselben Wortart gehört.

<i>neben</i> <i>lächeln</i> <i>gut</i> <i>sehr</i> <i>damit</i>				
<i>lächerlich</i>	<i>beinahe</i>	<i>aus</i>	<i>geben</i>	<i>weil</i>
A _____	B _____	C _____	D _____	E _____

AUFGABE 3

Bestimme die Wortart, zu der die folgenden Wörter gehören. Gib bei den Pronomen die genaue Bezeichnung an (also z. B. Personalpronomen oder Reflexivpronomen).

- a) *schlafen*: _____ b) *Chemie*: _____
- c) *toll*: _____ d) *schon*: _____
- e) *ihm*: _____ f) *wegen*: _____
- g) *rechts*: _____ h) *diese*: _____
- i) *in*: _____ j) *sich*: _____

AUFGABE 4

Kreuze an, um welches Tempus es sich bei den markierten Verbformen handelt.

- a) *Sie liefen am Ufer entlang.*
 Perfekt , Präteritum , Plusquamperfekt , Futur I , Futur II
- b) *Bei dieser Aufgabe hatte er sich verrechnet.*
 Perfekt , Präteritum , Plusquamperfekt , Futur I , Futur II
- c) *Sie wird das wohl schon gemacht haben.*
 Perfekt , Präteritum , Plusquamperfekt , Futur I , Futur II
- d) *Sie haben schnell etwas gekocht.*
 Perfekt , Präteritum , Plusquamperfekt , Futur I , Futur II



AUFGABE 5

Bilde wie im Beispiel die entsprechenden Verbformen.

Präsens	Präteritum	Plusquamperfekt	Futur II
<i>du siehst</i>	<i>du sahst</i>	<i>du hattest gesehen</i>	<i>du wirst gesehen haben</i>
		<i>er hatte erledigt</i>	
	<i>sie standen</i>		
			<i>ihr werdet geschrieben haben</i>

AUFGABE 6

Kreuze an, ob es sich bei den markierten Verbformen um Aktiv- oder Passivformen handelt.

- a) *Es wird wohl bald schneien.* Aktivform , Passivform
- b) *Das Flugblatt wird gelesen.* Aktivform , Passivform
- c) *Sie werden beobachtet.* Aktivform , Passivform
- d) *Sie werden bald wieder kommen.* Aktivform , Passivform
- e) *Er wird gewählt.* Aktivform , Passivform
- f) *Sie wird heiraten.* Aktivform , Passivform

AUFGABE 7

Bilde wie im Beispiel die entsprechenden Verbformen.

Präsens Passiv	Präteritum Passiv	Perfekt Passiv	Futur I Passiv
<i>du wirst gesehen</i>	<i>du wurdest gesehen</i>	<i>du bist gesehen worden</i>	<i>du wirst gesehen werden</i>
	<i>sie wurde geliebt</i>		
<i>wir werden verhaftet</i>			
			<i>ihr werdet verstanden worden sein</i>

AUFGABE 8

Kreuze an, um welches Tempus es sich bei den markierten Verbformen handelt.

- a) *Sie war vor dem Kino gesehen worden.* – Perfekt Passiv , Präteritum Passiv , Plusquamperfekt Passiv , Futur I Passiv , Futur II Passiv
- b) *Er wird sicher in der Prüfung gefragt werden.* – Perfekt Passiv , Präteritum Passiv , Plusquamperfekt Passiv , Futur I Passiv , Futur II Passiv

- c) *Diese Lektion wurden sie nicht so schnell vergessen haben.*
Präteritum Passiv , Plusquamperfekt Passiv , Futur I



AUFGABE 9

Kreuze an, in welchem Modus das markierte Verb jeweils steht.

- a) *Dass er gerade heute anruft, ist kein Zufall.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv
- b) *Sie sagte, dass sie jetzt lernen wolle.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv
- c) *Schick mir doch bitte eine SMS, wenn du da bist.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv
- d) *Lasst mich doch mal durch hier.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv
- e) *Dieter trau ich nach dieser Geschichte nicht mehr.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv
- f) *Könnte ich doch kommen.* – Befehlsform , Indikativ , Konjunktiv

AUFGABE 10

Formuliere die direkte Rede als indirekte Rede.

- a) *Lena sagte: „Ich trinke am liebsten Orangensaft.“* _____

- b) *Simon fragte: „Wann kommt Carl denn endlich?“* _____

- c) *Sie bat Stefan: „Hilf mir bitte bei den Hausaufgaben!“* _____

AUFGABE 11

In dem folgenden Satz ist ein Satzglied markiert: *Er schenkt seinem Freund zum Geburtstag einen Tischtennisschläger.* Kreuze den Satz an, in dem das gleiche Satzglied markiert ist.

- a) *Er hat von seinen Eltern dieses Mal eine Tischtennisplatte bekommen.*
- b) *Er hat von seinen Eltern dieses Mal eine Tischtennisplatte bekommen.*
- c) *Er hat von seinen Eltern dieses Mal eine Tischtennisplatte bekommen.*

AUFGABE 12

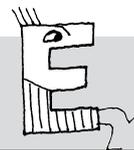
In dem folgenden Satz ist ein Satzglied markiert: *Mit großer Ausdauer hat er für die Klassenarbeit gelernt.* Markiere das gleiche Satzglied in dem nachfolgenden Satz.

Er hat trotz der guten Vorbereitung nur eine Drei geschrieben.

AUFGABE 13

Bestimme in dem Satz „*Ihr Vater hat ihr den Kater vor einem Jahr aus dem Tierheim mitgebracht.*“ alle Satzglieder. Gib bei den adverbialen Bestimmungen die Art der Umstandsergänzung an (z. B. lokales oder modales Adverbial).

Satzglied	<i>Ihr Vater</i>	<i>hat (mitgebracht)</i>	<i>ihr</i>	<i>den Kater</i>	<i>vor einem Jahr</i>	<i>aus dem Tierheim</i>
Bestimmung						



AUFGABE 14

Unterstreiche in den folgenden Satzgefügen den Hauptsatz.

- Nachdem sie eine Dame, die zufällig an der Kreuzung stand, nach dem Weg gefragt hatten, setzten sie ihre Fahrt fort.*
- Weil es auch dieses Wochenende regnen sollte, verschoben sie ihre Wanderung, die sie schon so lange geplant hatten.*

AUFGABE 15

Kreuze an, ob es sich bei den markierten Nebensätzen um einen Attribut- oder einen Adverbialsatz handelt.

- Noch ehe sie am Automaten die Fahrkarte lösen konnte, war die Straßenbahn schon abgefahren.*
– Attributsatz , Adverbialsatz
- Er traute Martin, der ihn schon einmal belogen hatte, nicht mehr.*
– Attributsatz , Adverbialsatz

AUFGABE 16

Bestimme, ob es sich bei den markierten Nebensätzen um einen Objekt- oder um einen Subjektsatz handelt. Kreuze an.

- Es freut mich, dass du schnell gekommen bist.* Subjektsatz , Objektsatz
- Wer krank ist, sollte nicht in die Schule gehen.* Subjektsatz , Objektsatz
- Dass sie nicht kommt, wundert mich.* Subjektsatz , Objektsatz
- Ich frage mich, ob noch jemand kommt.* Subjektsatz , Objektsatz

AUFGABE 17

Bestimme, um welche Art von Adverbialsatz es sich bei den markierten Nebensätzen jeweils handelt. Kreuze an.

- Er schämte sich, weil er sein Geschenk vergessen hatte.*
kausaler Adverbialsatz , temporaler Adverbialsatz , konditionaler Adverbialsatz ,
modaler Adverbialsatz , konzessiver Adverbialsatz
- Sie wollte nicht mehr mit ihm sprechen, auch wenn er noch so oft anrief.*
kausaler Adverbialsatz , temporaler Adverbialsatz , konditionaler Adverbialsatz ,
modaler Adverbialsatz , konzessiver Adverbialsatz
- Es regnete, ohne dass es eine Unterbrechung gab.*
kausaler Adverbialsatz , temporaler Adverbialsatz , konditionaler Adverbialsatz ,
modaler Adverbialsatz , konzessiver Adverbialsatz
- Seit sie angerufen hatte, hatte er keine ruhige Minute mehr.*
kausaler Adverbialsatz , temporaler Adverbialsatz , konditionaler Adverbialsatz ,
modaler Adverbialsatz , konzessiver Adverbialsatz



- des Umstandes/des Mittels (= Instrumentalsatz): indem, sodass + Er lernte das Klavierspiel, indem er viel übte (Wodurch?).
- des Ortes (= Lokalsatz): wo, wohin, woher + Sie verabredeten sich an einem früheren Treffpunkt (Wo?).

AUFGABE 2

Beispiele: a) Bis der Zug ankam, saßen sie in der Bahnhofsgaststätte. b) Obwohl sie große Langeweile hatte, las sie das Buch nicht mehr weiter. c) Wenn das Wetter schlecht ist, grillen wir nicht. d) Weil jemand krank geworden ist, ist das Geschäft heute geschlossen. e) Er öffnete die Packung, indem er eine Schere benutzte. f) Um die Ursache zu erforschen, führten die Wissenschaftler viele Experimente durch.

AUFGABE 3

a) temporaler Adverbialsatz; b) konzessiver Adverbialsatz; c) modaler Adverbialsatz; d) kausaler Adverbialsatz; e) konditionaler Adverbialsatz

Lösungen zu den Seiten 38/39

AUFGABE 1

Adjektiv: Es war ein heißer Sommer. – Partizip: Aufgewärmtes Essen schmeckt mir nicht. – Adverb: Die Zeit danach war sehr schwer. – Präposition: Er war ein Mensch mit Humor. – Namensbestimmung: Er kaufte sich ein Disney-Comic. – Genitivattribut: Sie aß die Hälfte des Apfels. – Nebensatz: Er ist ein Schüler, der oft stört.

AUFGABE 2

a) den ertrinkenden Hund = Partizip (oder: attributives Partizip); b) Rad seiner Schwester = Genitivattribut; c) Fahrrad mit Alufelgen = Präposition (oder: präpositionales Attribut); d) ein leichtes Essen = Adjektiv (oder: attributives Adjektiv); e) Beatles-Platten = Namensbestimmung

AUFGABE 3

a) Er beschmierte sich an der frisch gestrichenen Wand mit Farbe. b) Sie hatte in das (von ihr) gestern gekaufte Buch noch gar nicht hineingeschaut. c) Er sah sich in dem neu eröffneten Geschäft um. d) Jetzt war das eben erst (von ihm) geputzte Fahrrad schon wieder schmutzig.

AUFGABE 4

Beispiele: a) Er las den Brief, den ihm sein Vater geschrieben hatte/der von seinem Vater war. b) Sie äßen Nudeln, die aus Italien kommen. c) Der Ast, der abgebrochen ist/war, lag am Boden. d) Das war ein Spiel unserer Mannschaft, das wirklich toll war.

Lösungen zu den Seiten 40/41

AUFGABE 1

a) Wenn du die Aufgaben verstanden hast, dann erkläre mir die Aufgaben. b) Nachdem er die Prüfung bestanden hatte, konnte er wieder häufiger trainieren. c) Obwohl sie viel gelernt hatte, schrieb sie in der Arbeit eine Fünf. d) Er konnte die Frage klären, indem er im Internet nachsah. e) Sie kamen zu spät zur Schule, weil sie verschlafen hatten.

AUFGABE 2

a) Satzreihe; b) Satzgefüge; c) Satzreihe; d) Satzgefüge

AUFGABE 3

Wenn man sich in einer fremden Stadt verläuft, (= Nebensatz 1) muss man oft mehrere Personen nach dem Weg fragen, (= Hauptsatz) bis man jemanden findet, (= Nebensatz 2) der den richtigen Weg auch wirklich kennt. (= Nebensatz 3)

AUFGABE 4

Viele Dinge, (= Anfang Hauptsatz) die man in der Schule lernt, (= Nebensatz 1) sind durchaus wichtig, (= Ende Hauptsatz) wenn man auch den Nutzen, (= Anfang Nebensatz 2) den sie haben, (= Nebensatz 3) nicht im ersten Moment erkennt, (= Ende Nebensatz 2) obwohl man sich darum bemüht. (= Nebensatz 4)

Lösungen zu den Seiten 42/43

AUFGABE 1

Satz 1: Sie (= Personalpronomen) umarmen (= Verb) sich (= Reflexivpronomen), und (= Konjunktion) alles (= Indefinitpronomen) ist (= Verb bzw. Hilfsverb) wieder (= Adverb) gut (= Adjektiv). – Satz 2: Das (= Artikel) Wort (= Nomen) ENDE (= Nomen) flimmert (= Verb) über (= Präposition) ihrem (= Possessivpronomen) Kuss (= Nomen).

AUFGABE 2

a) Zornig = adverbial; b) kleinen, verzweifelten = attributiv; c) Schweigend = adverbial

AUFGABE 3

a) Temporaladverb; b) Modaladverb

AUFGABE 4

a) [Alles] | ist | wieder | gut. b) Er | tritt | auf die Straße

AUFGABE 5

a) ich; b) ohne Subjekt

AUFGABE 6

a) sein Weib (= Subjekt) bleibt (stecken) (= Prädikat) im Gedränge (= lokales Adverbial) hilflos (= modales Adverbial); b) Atemlos, mit kleinen, verzweifelten Schritten (= modales Adverbial) holt (ein)/(und) keucht (= Prädikat) sie (= Subjekt) ihn (= Akkusativobjekt) schließlich (= temporales Adverbial) zum Erbarmen (= modales Adverbial)

AUFGABE 7

a) Er sagt, dass er diese Heuchelei hasse. b) Sie sagt endlich, dass sie doch nichts dafür könne. c) Er sagt, schön, dieser Mist, dieses Liebesgewinsel, das nenne sie also schön, ihr sei ja wirklich nicht zu helfen.

Lösungen zu den Seiten 44/45

AUFGABE 1

Durch eine alte Dame mit kleinem Hund, (= Anfang Hauptsatz) welche infolge ihrer Umständlichkeit die Abfertigung am Postschalter verzögerte, (= Nebensatz 1) zur äußersten Wut gebracht, schlug er (= Fortsetzung Hauptsatz) – da ihm denn die Ehrfurcht vor dem Alter hier jede direkte Ausschreitung verwehrte – (= Nebensatz 2) mit einer schweren, zum Teil eisenbeschlagenen Keule, (= Fortsetzung Hauptsatz) welche der Angeklagte für solche Zwecke stets bei sich zu führen pflegte (= Nebensatz 3), die Front des gegenüberliegenden Hauses ein (= Ende des Hauptsatzes), wodurch drei Wohnungen beschädigt und sechs Personen zwar nicht erheblich, immerhin aber derart verletzt wurden, (= Nebensatz 4) dass sie ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mussten. (= Nebensatz 5)

AUFGABE 2

a) in dem wir früher gelebt haben = lokaler Adverbialsatz; b) Seit sie ihre Hausaufgaben mithilfe eines Wörterbuchs korrigiert = temporaler Adverbialsatz; c) wenn du mich einlädst = konditionaler Adverbialsatz; d) auch wenn es derzeit vielleicht nicht danach aussieht = konzessiver Adverbialsatz; e) als ob es in dem Wettkampf um ihr Leben ginge = modaler Adverbialsatz; f) zumal er bereits das Buch ge...



Adverbialsatz; g) Während er badete = temporaler Adverbialsatz

AUFGABE 3

Adverbialsatz: da ihm denn die Ehrfurcht vor dem Alter hier jede direkte Ausschreitung verwehrt (= Nebensatz 2) – Bestimmung: kausaler Adverbialsatz

AUFGABE 4

a) Attributsatz 1: welche infolge ihrer Umständlichkeit die Abfertigung am Postschalter verzögerte, (= Nebensatz 1); b) Attributsatz 2: welche der Angeklagte für solche Zwecke stets bei sich zu führen pflegte, (= Nebensatz 3)

AUFGABE 5

Gliedsatz: dass sie ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen mussten. (= Nebensatz 5) – Bestimmung: Objektsatz

Lösungen zu den Seiten 46/47

AUFGABE 1

a) Plusquamperfekt; b) Präteritum; c) Präteritum

AUFGABE 2

hatte gestanden, stand, hat gestanden, steht, wird stehen, wird gestanden haben; hatte kommandiert, kommandierte, hat kommandiert, kommandiert, wird kommandieren, wird kommandiert haben

AUFGABE 3

a) Altonaer Arbeitern, die ein Gericht zum Tode verurteilt hatte; b) Zwischenfall, von dem man noch lange in allen Hafenkneipen, Fabrikkantinen und Mietskasernen Hamburgs sprach; c) Hinrichtung, zu der man fünfundsechzig Gefangene aus ihren Zellen holte

AUFGABE 4

a) Der jüngste der Verurteilten wurde nach seinem letzten Wunsch gefragt. b) Ihm wurden (vom Wachtmeister) die Eisen abgenommen. c) Dann wurden dem SA-Führer, von dem die Wachmannschaft kommandiert wurde, die Vorderzähne eingeschlagen.

AUFGABE 5

waren verurteilt worden, wurden verurteilt, sind verurteilt worden, werden verurteilt, werden verurteilt werden, werden verurteilt worden sein; war gesprochen worden, wurde gesprochen, ist gesprochen worden, wird gesprochen, wird gesprochen werden, wird gesprochen worden sein

AUFGABE 6

a) Man fragte den Verurteilten: „Haben Sie/Hast du noch einen Wunsch?“; b) Er sagte: „Ja, den habe ich; ich will mich noch einmal richtig recken.“ c) Er sagte: „Lockern Sie mir doch die Handfesseln!“

AUFGABE 7

a) Indikativ; b) Indikativ; c) Imperativ

Lösungen zu den Seiten 48–51

AUFGABE 1

a) Haus; b) schön; c) ihm; d) besonders; e) er; f) dann

AUFGABE 2

A: gut, B: sehr, C: neben, D: lächeln, E: damit

AUFGABE 3

a) Verb; b) Nomen; c) Adjektiv; d) Adverb; e) Personalpronomen; f) Präposition; g) Adverb; h) Demonstrativpronomen; i) Präposition; j) Reflexivpronomen

AUFGABE 4

Präteritum; b) Plusquamperfekt; c) Futur II; d) Perfekt

AUFGABE 5

er erledigt, er erledigte, er wird erledigt haben; sie stehen, sie hatten gestanden, sie werden gestanden haben; ihr schreibt, ihr schriebs, ihr hattet geschrieben

AUFGABE 6

a) Aktivform; b) Passivform; c) Passivform; d) Aktivform; e) Passivform; f) Aktivform

AUFGABE 7

sie wird geliebt, sie ist geliebt worden, sie wird geliebt werden; wir wurden verhaftet, wir sind verhaftet worden, wir werden verhaftet worden sein; ihr werdet verstanden, ihr wurdet verstanden, ihr seid verstanden worden

AUFGABE 8

a) Plusquamperfekt Passiv; b) Futur I Passiv; c) Futur II Passiv

AUFGABE 9

a) Indikativ; b) Konjunktiv; c) Befehlsform; d) Befehlsform; e) Indikativ; f) Konjunktiv

AUFGABE 10

a) Lena sagte, dass sie am liebsten Orangensaft trinke. b) Simon fragte, wann Carl denn endlich komme. c) Sie bat Stefan, er solle ihr bitte bei den Hausaufgaben helfen.

AUFGABE 11

c) Er hat von seinen Eltern dieses Mal eine Tischtennisplatte bekommen.

AUFGABE 12

Er hat trotz der guten Vorbereitung nur eine Drei geschrieben.

AUFGABE 13

Ihr Vater (= Subjekt), hat (mitgebracht) (= Prädikat), ihr (= Dativobjekt), den Kater (= Akkusativobjekt), vor einem Jahr (= temporales Adverbial), aus dem Tierheim (= lokales Adverbial)

AUFGABE 14

a) Nachdem sie eine Dame, die zufällig an der Kreuzung stand, nach dem Weg gefragt hatten, setzten sie ihre Fahrt fort. b) Weil es auch dieses Wochenende regnen sollte, verschoben sie ihre Wanderung, die sie schon so lange geplant hatten.

AUFGABE 15

a) Adverbialsatz; b) Attributsatz

AUFGABE 16

a) Objektsatz; b) Subjektsatz; c) Subjektsatz; d) Objektsatz

AUFGABE 17

a) kausaler Adverbialsatz; b) konzessiver Adverbialsatz; c) modaler Adverbialsatz; d) temporaler Adverbialsatz

Textquellenverzeichnis

Kurt Marti: Happy End. In: K. Marti: Neapel sehen. Ausgewählte Erzählungen aus Dorfgeschichten, Bürgerliche Geschichten, Nachtgeschichten. Mit einem Vorwort von Elsbeth Pulver © 1996 Nagel & Kimche im Carl Hanser Verlag München.

Heimito von Doderer: Ehrfurcht vor dem Alter. In: H. v. Doderer: Die Erzählungen. Hg. v. Wendelin Schmidt-Dengler. München: C. H. Beck 1995. S. 310.

Franz Carl Weiskopf: Der letzte Wunsch. Aus: Franz F. C. Weiskopf: *Das Anekdotenbuch*

© Aufbau-Verlag GmbH & Co. KG, Berlin 1954 (erstmalig erschienen) und der Aufbau-Verlag